

## NDB-Artikel

**Busse-Palma, Georg** | Schriftsteller, \* 20.6.1876 Lindenstadt, † 14.2.1915 Teupitz (Nervenheilanstalt). (evangelisch)

### Genealogie

B → Carl s. (1).

### Leben

B. verließ früh das Elternhaus und zog auf Wanderschaft durch Belgien, Frankreich, Österreich, Italien. Er bezeichnet sich selbst als Autodidakten. Nach einem unsteten Leben ließ sich B. als freier Schriftsteller in Berlin nieder. - Seine Lieder, bei denen gelegentlich Liliencron Pate gestanden, suchen im Gegensatz zu den schönen Stimmungen und weichen Melodien des Bruders mit Leidenschaft, |Schroffheit und Bitterkeit, wohl auch Frivolität, dem Leben gerecht zu werden. Während seine frühen Erzählungen nur Stimmung bringen, geht es in den späteren um sittliche Probleme.

### Werke

u. a. Lieder eines Zigeuners, 1899, <sup>2</sup>1908 mit Anhang: Nach chines. Dichtern;

Kinder d. Ostens, Roman, 1901;

Zwei Bücher Liebe u. a. Gedichte, 1903;

Die singende Sünde, Neue Gedichte, 1903;

Brückenlieder, 1905;

Erste Liebe u. a. Erzählungen, 1912;

Zw. Himmel u. Hölle, Neue Balladen u. Schwänke, Sprüche u. Lieder, 1913;

s. a. Nekr. z. Kürschner, Lit.-Kal., 1901-1935, 1936.

### Literatur

H. Bethge, in: Lit. Echo 5, 1902/03, S. 495;

O. J. Bierbaum, ebenda, 6, 1903/04, S. 787;

C. Busse, Aus d. Posener Lande 10, 1915, S. 133;

H. W. Philipps, Einl. z. Reclam-Nr. 5461, 1912 (*P*);

E. Kammerhoff, Einl. z. Wiesbadener Volksbücher 152, 1912;

DBJ I (Tl. 1915, *L*).

**Autor**

Heinz Otto Burger

**Empfohlene Zitierweise**

, „Busse-Palma, Georg“, in: Neue Deutsche Biographie 3 (1957), S. 74-75  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---